

Auf in die Schule

Schulvorbereitung in der Kinderwerkstatt Lutherstraße

In der „Kinderwerkstatt Lutherstraße“ beginnt die Vorbereitung auf den Übergang in die Schule schon am ersten Tag im Kindergarten. Auf der Grundlage einer tragfähigen Beziehungsgestaltung bieten wir den Kindern vielfältige Möglichkeiten, wichtige Kompetenzen für den Alltag spielerisch zu erlernen. So werden sie gut auf den Übergang in die Schule vorbereitet. Dabei achten wir auf alle wichtigen Bereiche, die die Kinder für den Übertritt in die Schule brauchen. Nachfolgend dazu ein kleiner Einblick:

> **Soziale Fähigkeiten stärken:**

Die Kinder knüpfen Freundschaften, spielen und lernen zusammen. Das hilft ihnen, besser mit anderen umzugehen und auch schwierige Situationen zu meistern. Sie lernen, sich an Regeln zu halten und anderen zu helfen – wichtige Fähigkeiten, die sie später in der Schule brauchen werden.

Bewegung, Wahrnehmung und Naturerfahrungen sammeln:

Die Kinder pflegen unsere Beete, pflanzen und ernten Gemüse, bewegen sich in unseren Räumen, sind aktiv im Bewegungsraum oder unternehmen Ausflüge in die Natur von Jena. Dabei bewegen sie sich viel und lernen. Sie trainieren nicht nur ihre Motorik (z. B. durch Klettern oder das Bewegen auf verschiedenen Untergründen), sondern auch ihre kognitive Entwicklung, indem sie ihre Umgebung mit allen Sinnen erkunden. Manchmal fühlen, riechen und sehen die Kinder nicht nur die Natur, sondern schmecken sie auch. Mit Becherlupen und Keschern entdecken sie spannende Dinge und lernen, wie alles zusammenhängt.

Selbstständigkeit erlernen:

Schon die jüngsten Kinder bei uns im Kindergarten, im Alter von einem Jahr, können eigene Entscheidungen treffen und selbstständig sein, zum Beispiel ihren Sitzplatz am Tisch wählen und sich selbstständig Geschirr nehmen. Die Kinder lernen im Laufe der Kindergartenzeit vieles, wie z. B. sich selbst anzuziehen, die Toilette aufzusuchen, Räume zum Spielen und Spielzeug auszuwählen, das ihr Interesse weckt. So werden sie Schritt für Schritt unabhängiger und sicherer in dem, was sie tun. Das gibt ihnen Selbstvertrauen und bereitet sie darauf vor, in der Schule Aufgaben eigenständig zu lösen.

Mengen, Zahlen, Sprache, Buchstaben und Schrift erleben:

Im Kindergarten lernen die Kinder auf verschiedene Weise etwas über Zahlen, Mengen, Sprache, Buchstaben und Schrift. Das geschieht zum Beispiel beim Kochen, Basteln, Vorlesen, in der Naturwerkstatt oder im Freispiel.

Die Kinder zählen Stifte, vergleichen die Größe von Stöcken, hören Geschichten und erzählen diese oder ihre eigenen Erlebnisse nach. Sie lernen, wie man z. B. Spielzeuge mit Worten beschreibt und wie die Worte geschrieben werden.

Durch die vielfältigen Erlebnisse im Kindergarten entdecken die Kinder auf spielerische Weise die Grundlagen, die sie später in der Schule brauchen.

> **Merkfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit stärken:**

Täglich üben die Kinder ganz selbstverständlich im Kindergarten, sich Dinge zu merken und sich zu konzentrieren. Das geschieht beim Spielen von Memory-Spielen, Nacherzählen von Geschichten, dem Weisen des Weges bei Ausflügen oder dem Wiederholen von Fingerspielen. Auch bei Tätigkeiten wie Malen oder Puzzeln lernen sie, sich über eine bestimmte Zeit auf eine Aufgabe zu konzentrieren. Diese Fähigkeiten helfen ihnen, Informationen besser zu behalten und sich auf Aufgaben zu konzentrieren, was sie gut auf den Übergang in die Schule vorbereitet.

Auf in die Schule

🗨️ **Beteiligung fördern:**

Die Kinder dürfen bei uns in der Kinderwerkstatt bei vielen Entscheidungen mitreden. Sie können zum Beispiel mitbestimmen, welches Material angeschafft werden soll, welches Spiel gespielt wird oder welche Regeln für ein rücksichtsvolles Miteinander gelten sollen. Sie lernen, dass ihre Meinung wichtig ist und dass sie Verantwortung für ihre Entscheidungen übernehmen müssen. Aber auch, dass ein Mehrheitsbeschluss manchmal bedeutet, Kompromisse einzugehen. Das hilft ihnen, emotional reifer zu werden, für ihre Belange einzustehen und Entscheidungen zu treffen – Fähigkeiten, die ihnen in der Schule sehr nützlich sein werden.

Täglich erkunden wir gemeinsam verschiedene Themen. Mit liebevoller Begleitung gehen die Kinder ihren Interessen nach, bekommen Anreize, stellen Fragen und finden Antworten. So bereiten wir sie auf den Schulstart vor und legen eine gute Basis für ihr Lernen in der Schule.

Wir freuen uns auf viele spannende Entdeckungen und Erlebnisse mit den Kindern! 🧒 ✨

Ihr Team der „Kinderwerkstatt Lutherstraße“

Wollen wir Kinder, die selbstständig lernen?

Lassen wir Kinder selbstständig spielen und tätig sein.

Wollen wir Kinder, die kreativ gestalten können?

Geben wir Kindern Material und Vielfalt, um sich ausdrücken.

Wollen wir Kinder, die die Neugier und das Interesse am Lernen nicht verlieren?

Respektieren wir die Neugier und die Interessen der Kinder, anstatt ihnen Themen vorzugeben.

Laden wir sie ein sich für neue Themen zu begeistern.

Wollen wir Kinder, die sich selbst und ihren Fähigkeiten vertrauen?

Vertrauen wir den Kindern und zeigen ihnen, dass wir an ihre Fähigkeiten glauben.

Wollen wir Kinder, die zuhören können und andere respektieren?

Hören wir ihnen zu und respektieren sie.

Wollen wir Kinder, die konzentriert lernen können?

Geben wir Kindern Möglichkeiten, sich vertiefend mit einem Material oder Ähnlichem zu beschäftigen.

Wollen wir Kinder die selbst auf Lösungen kommen?

Geben wir Kindern Raum und Material selbst Lösungen zu entdecken.

Wollen wir Kinder, die kooperativ mit anderen lernen?

Bieten wir Kindern die Möglichkeit, mit anderen zu forschen, zu experimentieren und sich darüber auszutauschen.

...